Jahresbericht 2022

Kontext

Wie globale Probleme das politische und wirtschaftliche Geschehen in Bangladesch bestimmten.

Weiter auf Seite 2

Programm

In den letzten fünfzehn Jahren hat Shishu Neer viele Hindernisse, überwunden. Heute sind die Räume wieder voll Kindergeschrei.

Weiter auf Seite 4

Highlights

Wer geht auf die High School? Wer hat den Malwettbewerb gewonnen? Wer war zu Besuch? Das Jahr in Bildern

Weiter auf Seite 7

Zahlen

Wir präsentieren die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahr 2022.

Weiter auf Seite 9

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Vereinsmitglieder,

warum sollen Kinder lernen? Eine große Frage. Normalerweise wäre sie schnell beantwortet: Kinder sollen lernen, damit sie „was aus sich machen können.“ Mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie und nach dem Ausbruch des Ukraine-Krieges erhält diese Frage eine neue Relevanz: Bildung gibt Kindern, die durch Krisen und Konflikte traumatisiert sind, Hoffnung und die Perspektive darauf, ihre Lebensumstände zu verbessern, ihre Zukunft in die Hand zu nehmen und die der Gesellschaft mitzugestalten.

Trotz Inflation und steigender Preise, hoher Arbeitslosigkeit und wachsender Armut hat das Team in Bangladesch enormen Einsatz geleistet und beharrlich weitergemacht. Es ist ihnen gelungen, mit Shishu Neer eine sichere und stabile Lern- und Freizeitumgebung zu bieten, die die Kinder immer wieder mit großer Freude besuchen. Sie haben es geschafft, Bildungslücken aus den Corona-Jahren zu schließen. Durch kontinuierliche Gespräche mit den Eltern verhindern sie außerdem Schulabbrüche und Frühverheiratungen.

Sie, liebe Mitglieder und Spender:innen machen diese Arbeit möglich. Dafür möchte ich mich im Namen des Vorstandes und des Teams in Bangladesch von Herzen bedanken. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre unseres Jahresberichtes und sende viele Grüße,

Franziska Gaube
Vorstandsvorsitzende Shishu Neer e.V.

2022 im Kinderzentrum

3 Säulen

Bildung, Gesundheit, Freizeit – auf diesen Säulen steht Shishu Neer: Unterricht, der Spaß macht, Nachhilfe, die weiterbringt; ein ausgewogenes Mittagessen und Beteiligung an Gesundheitskosten; Freizeit mit Computerunterricht, Tanzkursen und vielen Spielmöglichkeiten.

61 Kinder

Schüler:innen von der Vorschule bis zur 2. Klasse gehen in Shishu Neer zu Schule. Ab der 3. Klasse besuchen sie Schulen im staatlichen Schulsystem. Shishu Neer begleitet sie weiter. Sie kommen für Nachhilfe, zum Mittagessen und zum Spielen ins Kinderzentrum.

13-köpfiges Team in Bangladesch

Ob im Unterricht, in Beratungsgesprächen, bei Elternabendenden oder Hausbesuchen – das Team in Bangladesch ist immer ganz nah dran. Das Ziel ist, dass die Schüler:innen ihren Bildungsweg erfolgreich gehen und sich eine Zukunft mit Perspektive schaffen.

42 Mitglieder in Deutschland

Sie machen unsere Arbeit möglich. Vielen Dank!

Das Regierungsgebäude in Dhaka im Nebel. Foto: Lykantrop

1 – Kontext

Politik und Wirtschaft

2022 war das Jahr des ungezügelten Anstiegs der Rohstoffpreise, der Strom- und Brennstoffknappheit. Auch die Preise für Speiseöl und Reis erreichten Rekordhöhen. Das öffentliche Leben erlahmte und in der Industrie wurden viele Menschen entlassen. 35 Millionen Menschen in Bangladesch lebten 2022 unterhalb der Armutsgrenze.
Die globalen Probleme, aufgrund des Ukraine-Krieges und der Corona-Pandemie, bestimmten auch in Bangladesch das politische und wirtschaftliche Geschehen.
Das Haushaltsjahr 2021-22 verzeichnet das höchste Handelsdefizit in der Geschichte des Landes. Der Dollarkurs stieg von 86 Taka auf 106 Taka, der schlechteste Kurs in der Geschichte. Am Ende des Jahres lag die Inflation bei 8,85 Prozent.

Situation in den Slums

Die Inflation bremste den Aufschwung in den Slums. Viele Frauen, die vor der Corona-Pandemie gearbeitet haben, sind heute arbeitslos. Aufgrund der steigenden Preise haben die Armen den Verbrauch wichtiger Lebensmittel wie Fisch, Fleisch, Milch und Obst drastisch reduziert oder ganz eingestellt. In den städtischen Slums ist der Rückgang des Lebensmittelkonsums quantitativ und qualitativ noch extremer als in den ländlichen Gebieten. Jeder fünfte städtische Slumhaushalt hat aus Geldmangel im Durchschnitt mindestens eine Mahlzeit pro Tag ausgelassen.

Herausforderungen in der Bildung

Wie überall auf der Welt steht auch der Bildungssektor Bangladeschs seit dem Ausbruch der Pandemie vor großen Herausforderungen – die Regierung hat bisher nur sehr wenig Initiative ergriffen, um die Lernverluste auszugleichen.
In zwei Phasen setzte die Regierung den Präsenzunterricht in allen Bildungseinrichtungen des Landes für 18 Monate aus; vom 17. März 2020 bis zum 11. September 2021 sowie vom 21. Januar 2022 bis zum 21. Februar 2022. Mindestens 37 Millionen Kinder im Land waren von der Schulschließung betroffen.

Die Probleme des Bildungssektor wurden verschärft. So waren frühe Eheschließungen, Kinderarbeit, sowie der Mangel an qualifizierten Lehrkräften auch 2022 die größten Herausforderungen im Bildungssektor. Hinzukommen Lernverluste durch die Schulschließungen

Aus verschiedenen Studien geht hervor, dass die Abbrecherquote in der Primar- und Sekundarstufe 2022 enorm war und weiter steigt. Viele Mädchen wurden zwangsverheiratet und ein großer Teil der Jungen war aufgrund der Pandemie gezwungen, eine Arbeit aufzunehmen.
Die Schulschließungen haben die besorgniserregenden Lücken in den Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben und Rechnen vergrößert, die bereits vor Beginn der Pandemie bestanden: Nur 34 % der Kinder in der dritten Klasse in Bangladesch verfügen über grundlegende Lese- und nur 18 % über grundlegende Rechenfertigkeiten. Der Bildungsstand von Kindern aus benachteiligten Verhältnissen ist im Durchschnitt noch schlechter. Weiterhin stiegen die Preise für Bildungsmaterial nach Ausbruch des Krieges.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine haben den Lebensstandard der Menschen von der Mittelschicht bis zu den Armen drastisch gesenkt. Menschen, die unter der Armutsgrenze leben haben
kaum noch die Möglichkeit, die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten. Das lässt sich an der Zahl derer ablesen, die zu Shishu Neer kommen und um Aufnahme bitten. Viele Kinder müssen abgewiesen werden, weil unsere Möglichkeiten begrenzt sind.

Bildung, Bildung, Bildung

Shishu Neer hat Bildung immer als das wirksamste Mittel angesehen, um den Kreislauf der Armut zu durchbrechen.
Wie alle anderen Schulen des Landes steht auch Shishu Neer vor der großen Herausforderung, die Bildungslücken bei den Kindern zu schließen – ein ehrgeiziges und notwendiges Ziel.

Die Generation wird wahrscheinlich immer davon geprägt bleiben, aber das Team in Bangladesch gibt sein Bestes, um den Kindern trotzdem eine solide Grundlage fürs Leben mitzugeben.

Erfolge verzeichnet Shishu Neer im Kampf gegen vorzeitige Schulabbrüche. Durch individuelle und persönliche Gespräche mit Schüler:innen und ihren Eltern können viele Kinder ihren Bildungsweg weiter gehen.

Motivationsrede und Gruppendiskussion mit und für Oberschüler:innen

Schüler:innen malen für einen Kunstwettbewerb.

2 - Programm

Erfolge

Seit dem 1. März 2022 konnte der Unterricht nach den pandemiebedingten Schulschließungen in vollem Umfang wieder aufgenommen werden. Obwohl die Schulen für 1,5 Jahre geschlossen waren, mussten alle Bildungseinrichtungen die Schüler:innen gemäß den Regierungsrichtlinien automatisch in die nächssten Klassenstufen versetzen. Der Wissensstand der Schüler:innen blieb jedoch auf dem gleichen Stand wie vor 18 Monaten. Das Team in Bangladesch bemühte sich sehr, das Niveau der Kinder innerhalb eines Jahres auf das Niveau ihrer jetzigen Klassenstufe anzuheben – mit zusätzlichen Anstrengungen und kleinen Erfolgen.

So hatten zum Beispiel die Kinder der fünften Klasse „Madhobee“ so großen Nachholbedarf, dass sich das Team in Bangladesch sorgte, dass Sie den Grundschulabschluss nicht schaffen würden. Es wurde ein zusätzlicher Lehrer zur Unterstützung eingesetzt und am Ende des Jahres konnten alle eine bestandene Prüfung vorweisen und besuchen seit Januar 2023 die Oberstufe.

Auch die anderen Schüler:innen konnten am Ende des Jahres ihre Lernrückstände ein wenig aufholen - Fast alle Kinder erzielten in den Jahresendprüfungen gute Ergebnisse.

Trotz des akademischen Drucks setzten die Kinder ihre Tanzübungen in der Schule fort. Siebzehn unserer Kinder nahmen an einem Malwettbewerb teil, der von einer NRO organisiert wurde. Zwei Bilder wurden besonders gewürdigt.

Wie in den vergangenen Jahren wurden die Jahres- und Monatsgebühren für unsere Kinder, die die Oberschule besuchen, in Absprache mit den Schulbehörden um 50 % gesenkt. Die älteren Kinder, die außerhalb von Shishu Neer unterrichtet werden, erhalten die nötige Nachhilfe, indem ihr festes monatliches Schulgeld aufgestockt wird.

Physische und psychische Gesundheit

Während der langen Schließung der Schule gab es viele größere und kleinere Probleme unter den Kindern. Vor allem psychische Probleme kamen häufiger vor. In einer Reihe von Beratungsgesprächen gingen die Lehrer:innen individuell darauf ein, um Impulse zur Lösung zu geben.

Alle unsere Oberschüler:innen und die Kinder der 5. Klasse der Grundschule erhielten die Corona-Impfung im Rahmen des staatlichen Programms. Die Kinder und ihre Familien wurden regelmäßig dazu angehalten, die Corona-Vorsorgemaßnahmen einzuhalten. Die Zahl der allgemeinen Beschwerden war gering und das Team in Bangladesch kümmerte sich um ihre Behandlung.

Zwei ältere Mädchen wurden schwerer krank und mussten operiert werden. Shishu Neer beteiligte sich an der teuren Behandlung.

Es wurden keine Kompromisse bei der Bereitstellung von nahrhaften Mittagsmahlzeiten für die Kinder gemacht, trotz der hohen Lebensmittelpreise und der gestiegenen Inflation. Infolgedessen befanden sich die Kinder in einem guten körperlichen und gesundheitlichen Zustand.

Warum Elternarbeit?

Die Eltern der Kinder von Shishu Neer arbeiteten besonders hart, um die negativen Auswirkungen der Krisen zu überwinden. Aus diesem Grund konnten nur wenige Elternversammlungen abgehalten werden. Die Mütter waren die Hauptteilnehmerinnen an diesen Treffen. Die Gespräche konzentrierten sich auf die Themen der Kinder – ihre Entwicklungen und Probleme.

Die Klasse „Madhobee" erhält nach bestandener Prüfung die Bücher für die Oberstufe.

Das Team in Bangladesch war bemüht, sie zu motivieren, sich um die Ernährung und das Verhalten der Kinder zu kümmern und auf die Vorteile einer gewaltfreien Erziehung zu verweisen.

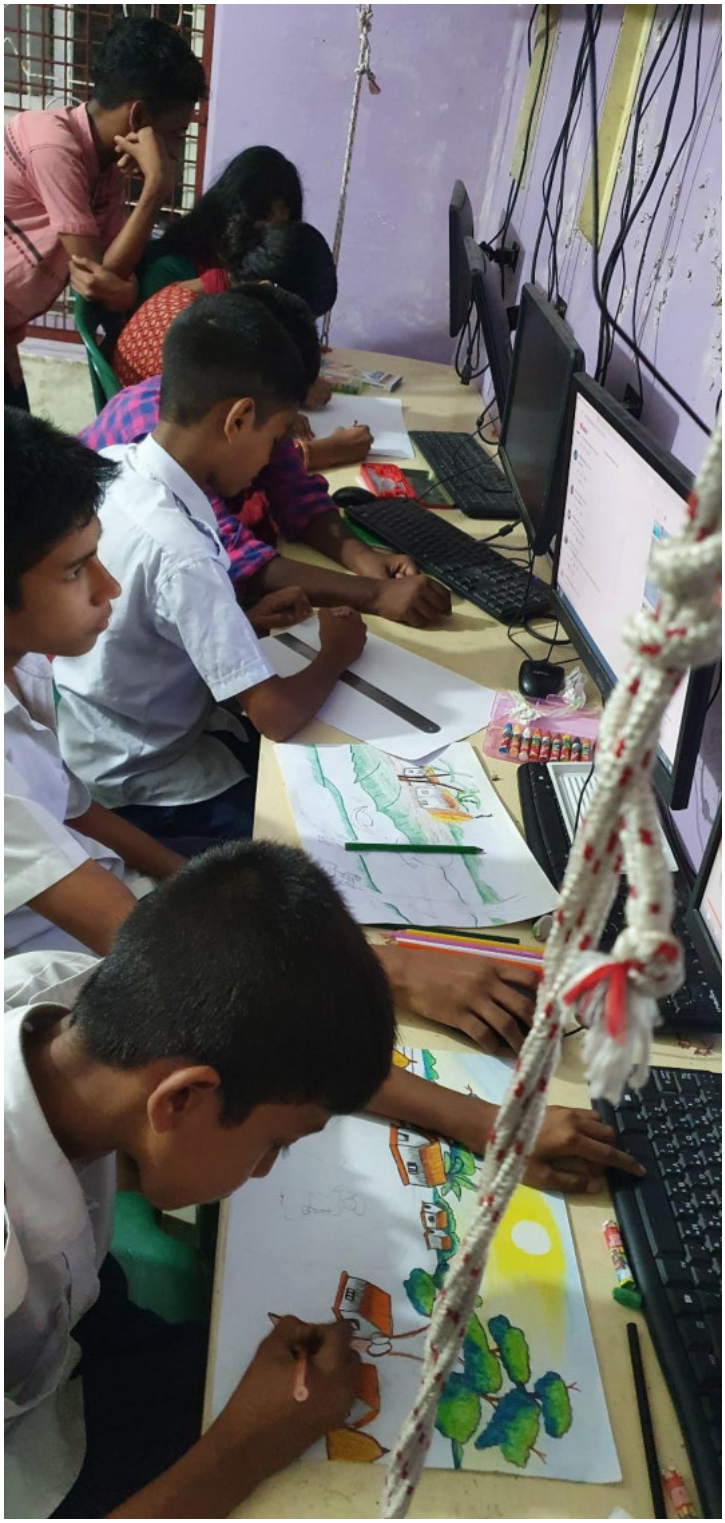
Wichtig für die Elternarbeit ist es, den Eltern Hoffnung zu machen und sie immer wieder zu überzeugen, dass ihre Kinder durch Bildung den Teufelskreis der Armut überwinden können. Studien und die langjährige Erfahrung zeigen, dass es Kinder deren Eltern sie auf ihrem Bildungsweg unterstützen leichter haben. Deswegen ist die Elternarbeit eine wichtige Säule der Arbeit im Kinderzentrum.

Wir machen weiter.

Im Jahr 2021 musste das Kinderzentrum in ein neues Gebäude umziehen. Die Räume sind kleiner, die Spielmöglichkeiten begrenzter. Obwohl die Kinder von Shishu Neer zufrieden mit ihrer Schule sind, vermissen die Älteren den geräumigen alten Ort. Die Neu-ankömmlinge spüren diesen Mangel nicht. Dennoch verbringen alle Kinder gerne ihre Zeit in Shishu Neer und sind immer spontan bereit, sich an allen Arbeiten in der Schule zu beteiligen.

Shishu Neer hat sich durch seine Konsequenz und Beharrlichkeit bei der Verfolgung seiner Ziele Vertrauen und Respekt bei der Gemeinschaft des Malibagh-Slums und den Nachbarn der Gegend erworben.

In den letzten fünfzehn Jahren hat Shishu Neer viele Hindernisse und große Unsicherheiten, wie die Corona-Pandemie, überwunden und wir machen weiter - bis qualitativ hochwertige Schulbildung selbstverständlich ist und alle Familien sich diese leisten können.



Computerkurs oder Malwettbewerb? Beides lässt sich miteinander verknüpfen. Die Schüler suchen passende Motive im Internet.

3 – Highlights 2022

Januar

Alle Kinder erhalten Winterjacken. Wie jedes Jahr werden im Januar auch die neuen Bücher an die Schüler:innen verteilt.

März

Shishu Neer wird nach erneutem Lockdown wieder geöffnet und der Unterricht beginnt.

April

Die Kinder erhalten Kleidungsstücke für das
Eid Al Fitr (Zuckerfest)

September

Gründungsmitglied und stellvertretende Vorsitzende von Shishu Neer Deutschland Pamela Metschar besucht Shishu Neer.

Auf dem Bild ist sie zu sehen mit dem Team in Bangladesch, v.l.n.r. Farjana Akter, Hasina Akter, Faruque Ahmed, Pamela Metschar, Samsun Nahar, Abu Sayeed, Jannatul Ferdousee

Mehr Infos und Bilder auf unserer Homepage:
https://www.shishuneer.org/aktuelles/gruesseausbangladesch

September

17 Kinder nahmen an einem Malwettbewerb teil. Die Bilder zweier Schüler:innen wurden besonders gewürdigt.

Mehr Bilder und Infos auf unserer Homepage:
https://www.shishuneer.org/aktuelles/kunstwettbewerb

November

Yotsna, Nurunnahar, Ayesha, Tanvir (v.l.n.r.) nehmen erfolgreich an den High School Prüfung teil.

Dezember

Alle Kinder erhalten Decken, weil der Winter ungewöhnlich kalt ist.

Und 2023? Immer wieder neue Updates auf
https://www.shishuneer.org/aktuelles

4 – Finanzen

Stuttgart, den 04.05.2023

Ein- und Ausgaben 2022

Saldo 01.01.2022		**35.103,37 €**
Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge	5.420,00 €	
Spenden (Kleinspender)	7.025,00 €	
Spenden (Firmen und e.V.)		
Ciscon GmbH	3.000,00 €	
Kiwicha Weltladen e.V.	2.000,00 €	
	Summe	17.445,00 €
		52.548,37 €
Ausgaben		
Schulgeld	26.980,00 €	
Gebühren, Auslagen ….	184,01 €	
	Summe	27.164,01 €
Saldo 31.12.2022		**25.384,36 €**

Shishu Neer – Verein zur Förderung von Straßenkindern in Bangladesch

Anschrift

c/o Jochen Liske
Veteranenstraße 5c
70565 Stuttgart

Spendenkonto:

IBAN: DE11600627750009500006

BIC/SWIFT: GENODES1ECH

V.i.S.d.P.

Franziska Gaube

Mail: shishuneer@yahoo.de